

Die Frühschwimmer Zeitung



DLRG Wunstorf

OG Wunstorf
Ausgabe Nr. 77 - 03 / 2015



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

INHALTSVERZEICHNIS

Sportlerehrung für Europameister....	3
Aufsicht im Hallenbad.....	4
Wir werden Digital.....	5
Was ist Führen? Was ist Leiten?.....	6
Ostern bei der DLRG.....	7
Sommergrillen.....	9
Die DLRG auf dem WuWiWo.....	10
MEMS Kurs.....	12
JET-Einsatzteam fährt Boot.....	14
Erste Hilfe Ausbildung.....	16
SanDienst Drachenbootrennen.....	17
"Elementare Erste Hilfe".....	19
Lernen KatS.....	21
Interschutzmesse 2015.....	22
SanDienst MTV Großenheidorn.....	24
Die Trainingszeiten.....	27
Ansprechpartner & Impressum.....	27

Liebe Mitglieder,

das erste Halbjahr 2015 ist schon wieder vorbei, wir hatten viele Veranstaltungen, Dienste und Öffentlichkeitsarbeiten und es ist noch eine Menge geplant...

Macht alle weiter so—unser Verein ist lebendiger und stärker denn je.

Viel Spaß beim Lesen und Durchblättern dieser Ausgabe.

Bis bald

Euer Sven-Redaktion

(als Vertretung von Lars)



Sportlerehrung für Europameister Frederic Jahr

[RS] Am Sonntag, d. 22.03.2015, fand in Wunstorf die jährliche Sportlerehrung statt.

In einem Rahmenprogramm mit Show-Vorführungen wurden die erfolgreichsten Sportler der Stadt Wunstorf geehrt.

Neben vielen geehrten Landesmeistern und Deutschen Meistern gab es auch einen Europameister über 50 Meter Rückenschwimmen.

Dieser wurde mit Frederic Jahr von der DLRG Ortsgruppe Wunstorf ge-

stellt.

Frederic wurde aber auch als Teilnehmer zur Sportlerwahl des Jahres vorgeschlagen.

Hier konnte er sich nochmals für den dritten Platz in einer starken Konkurrenz qualifizieren.

Wir von der DLRG Ortsgruppe Wunstorf gratulieren Frederic recht herzlich zu seiner erbrachten Leistung.



Aufsicht im Hallenbad

[FS] **Im Juni 2014 erreichte uns ein „Hilfe-Ruf“ vom TUS Wunstorf.**

Durch berufliche Veränderungen stand für die anstehende Hallenbadsaison kein Rettungsschwimmer für die Aufsicht des Schwimmsportes zur Verfügung.

Natürlich, an etwas Anderes wäre ja nicht zu denken gewesen, konnte die DLRG OG Wunstorf e.V. ihre Einsatzbereitschaft wieder einmal unter Be-

weis stellen. An insgesamt 16 Terminen befand sich ein zusätzlicher Rettungsschwimmer im Hallenbad, vom Ende der Herbstferien bis zum Beginn der Osterferien... jeweils am Mittwoch. Aufgrund der frühen Uhrzeit von 15-17 Uhr reduzierte sich der Helferbestand auf 6 Rettungsschwimmer, die sich abwechselnd die Dienste teilten.

BOKELOH

Pizza · Döner · Salat

Grill

Alte Dorfstr. 2 · Bokeloh-Wunstorf

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. - Do. 12.00-22.00 Uhr

Fr. - Sa. 12.00-22.30 Uhr

So. 12.30-22.00 Uhr

Dienstag ist Ruhetag

BRINGDIENST

05031

9622182

Wir werden Digital!

[TL] Am 27.3.2015 war es soweit, der Digital Multi Lehrgang stand an. Mit gemischten Gedankengängen machte ich mich auf den Weg.

Was kommt ? Brauche ich das ?
Muss das sein? Du kannst doch Funken,... Analog ja, aber Digitalfunk ist ein sehr umfangreicher, neuer Teil.
Das wurde mir schnell klar. So saß ich mit 4 weiteren Kameraden aus Langenhagen und Horneburg vom 27.3. - 29.03.2015 im Vereinsheim in Langenhagen und ließ mich als Multiplikator Digitalfunk weiterbilden.

Nicht, dass wir nur den richtigen Umgang mit den Endgeräten lernen

mussten, nein auch das ganze Hintergrundwissen zum Thema Digitalfunk durfte nicht fehlen.

Ich kann euch nur sagen freut euch auf eure Ausbildung bei uns und ihr werdet viele neue Sachen kennen lernen.

Unser Lehrgang endete mit einer großen Übung bei der wir durch Hannover gefahren sind, um an den verschiedensten Orten die Digitalfunkgeräte zu testen und auf Herz und Nieren zu prüfen. Z. B. Bahnhof oder Flughafen, die andere Gruppe hörte uns laut und klar, keinerlei Nebengeräusche, denn diese werden alle herausgefiltert.

Ich freue mich, euch das Thema Digitalfunk in der Zukunft näher bringen zu dürfen.



Was ist Führen, Was ist Leiten?

[FS] Ein anstrengendes Wochenende liegt für einen Helfer von uns in der Vergangenheit.

Vom 27. bis 29. März 2015 wurden Themen zur Führung von Personal im Bundeszentrum der DLRG in Bad Nenndorf vermittelt.

Hierbei ging es um die Einsatzvorbereitung, den Einsatz selbst, sowie die Einsatznachbereitung. Ebenfalls wurden viele wichtige Informationen zur PSNV (Psychosozialen Notfallversorgung) vermittelt.

Nach vielen Beispielen und Planspielen konnten allen Teilnehmern des Lehrganges ihre Urkunde ausgehändigt werden. Nun geht es für einige im Bereich des Wasserrettungsdienstes, für die Anderen in der Führungskomponente im Bereich des länderübergreifenden Katastrophenschutzes weiter.



Ostern bei der DLRG

[FS] **Oder auch eine „Kurzschluss-Idee“...**

Knapp zwei Wochen vor dem Osterfest bekamen zwei Helfer der Ortsgruppe Wunstorf eine Idee.

„Was hältst du von einem Osterfeuer an unserem Vereinsheim??“

„Willst du unser Heim abfackeln???“

„Nein, Nein, mit Feuerkorb und Ostereier-Suche!“

Und so schnell ging auch die Planung ins Detail. Kurzerhand wurde ein Feuerkorb organisiert, Ostereiernes-

ter gepackt und versteckt und das Vereinsheim in Osterstimmung gebracht.

Am 4. April war es dann soweit. Insgesamt 26 Mitglieder der Ortsgruppe trafen sich „spontan“ am Vereinsheim. Die Kinder konnten Ostereier suchen und Spiele spielen, die Erwachsenen nutzten die Zeit um Neuigkeiten auszutauschen und Kaffee und Kuchen zu essen.

Das Fazit einer doch so kurzfristigen Aktion war durchweg positiv und sollte nächstes Jahr wiederholt werden.





Sommer-Grillen



Wann?

Freitag, 10.07.2015 ab 18:00 Uhr

Wo?

Vereinsheim (Freibad Wunstorf)

Wer?

Alle Mitglieder, Freunde und Bekannte

Wie auch in den vergangenen Jahren möchten wir mit euch vor der großen Sommerpause ein paar gemütliche Stunden im/am Vereinsheim verbringen.

MEMS-Kurs in Wichtringhausen

[AN] Am Samstag, dem 2 Mai, hat sich das Wunstorfer Ausbildungsteam mit den Teilnehmern aus Wunstorf, Melina, Finn, Finnja und Annelie, recht früh an unserem Vereinsheim getroffen.

Gemeinsam machten wir uns auf den weiten Weg nach Wichtringhausen (in der Nähe von Barsinghausen). Hier angekommen, wurden diverse Ausbildungsmaterialien in den Unterrichtsraum gebracht und auf die weiteren Teilnehmer der Jugendfeuerwehr der Stadt Wichtringhausen gewartet. Pünktlich um 10 Uhr konnte der Lehr-

gang auch starten. Neben der Herz-Lungen-Wiederbelebung lernten die Teilnehmer, wie wir stark blutende Wunden behandeln, Schutzfunktionen des menschlichen Körpers und vieles mehr.

Abgerundet wurden diese Themen durch diverse Fallbeispiele, ob Kopfplatzwunde, Brandverletzung oder aber auch der Hitzeerschöpfung von Feuerwehrkameraden.

Zum Abschluss am Sonntag erhielt jeder voller Stolz eine Urkunde und ist nun wieder ein Stück näher, Anderen helfen zu können.





TUCHE

by @Tom



Erste Hilfe

[SB] Am 17.05. fand in unserem Vereinsheim, der Erste Hilfe Kurs nach neuen Regeln statt.

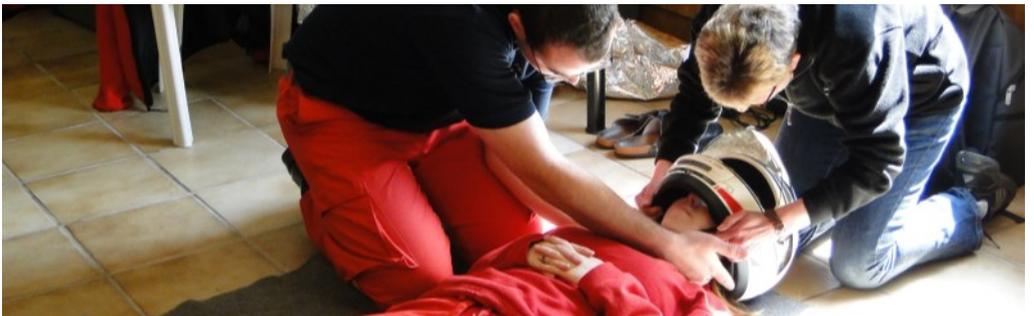
Mit 10 Personen aus unserer Ortsgruppe, vom TuS und einem Taucher verbrachten wir den Tag.

Marisya und Florian brachten uns, anhand praktischer Beispiele, das Thema Erste Hilfe bei Verletzten mit Knochenbrüchen, Verbrennungen und bewusstlosen Personen näher.

Auch wurde die „Seitenlage“ und Beatmung des Verletzten fleißig geübt.

Nach 9 Stunden Theorie, leckerer Grillwurst mit Nudelsalat und ganz viel Praxis gingen alle Teilnehmer mit einem guten Gefühl nach Hause.

Vielen Dank an Marisya und Florian für die Geduld mit uns.



Sanitätsdienst

Drachenbootrennen 2015

[FS] **Wieder liegt ein ereignisreiches Wochenende hinter uns. 7 Sanitäter der DLRG Ortsgruppe Wunstorf eilten der Anfrage durch unseren Nachbarbezirk Hannover Stadt nach.**

Bestandteil der Anfrage war die Besetzung einer Unfallhilfestation (UhSt) am Sportleistungszentrum durch 4 Sanitäter sowie einer Unfallhilfestation am Nordufer durch 3 Sanitäter. Schnell konnten wir die-





ser Anfrage gerecht werden und melden das gewünschte Personal an.

So konnten während des Drachenbootrennens, welches auf dem Maschsee stattfand, vom 23.05. auf den 24.05.2015 die UhSt am Sportleistungszentrum und vom 24.05. auf den 25.05.2015 die UhSt am Nordufer durch Sanitäter der Ortsgruppe Wunstorf besetzt werden.

Neben einigen Schnittverletzungen, stark alkoholisierten Patienten gab es ebenfalls eine herausgesprungene

Kniescheibe. Einige Verletzte mussten mit einem Rettungswagen zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus transportiert werden.

Wir danken dem Bezirk Hannover Stadt für die nette Anfrage und freuen uns weiterhin auf eine schöne Zusammenarbeit.

Kinder lernen "Elementare Erste Hilfe"

[FS] Bereits Anfang 2015 erzielte uns eine Anfrage der Volksbank, ob wir uns vorstellen könnten, den dritten Klassen der Alber-Schweizer-Schule in Wunstorf die "Elementare Erste Hilfe" näher zu bringen.

Natürlich konnten wir und das vorstellen !!!

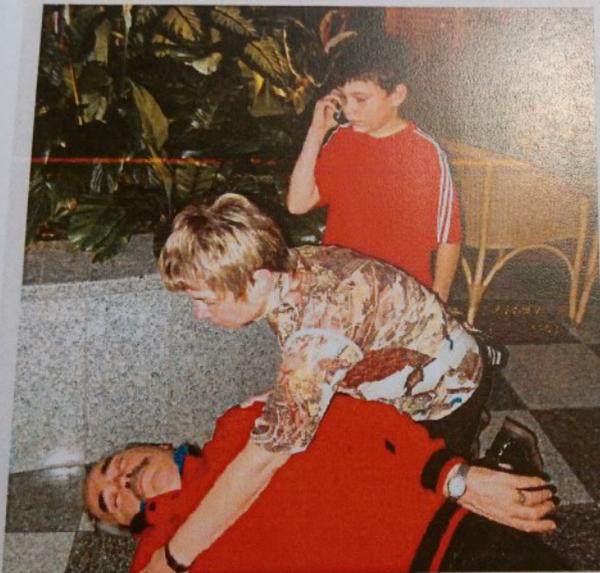
Und so wurden diverse Telefonate zur Terminfindung, sowie der ge-

wünschten Kursinhalte geführt. Und das Ergebnis... das kann sich sehen lassen...

Am 28.05.2015 und dem 04.06.2015 machte sich Florian mit Marisya und Martina auf den Weg, um den dritten Klassen etwas "Neues" beizubringen.

Wie können wir bei Verletzten die Wärme erhalten? Welche Notrufnummern gibt es? Welche Informati-

Notruf



So bald wie möglich!

Polizei.....110
Feuerwehr.....112
Rettungsdienst.....112

Wo ist der Notfall?

Was ist passiert?

Warten auf Rückfragen!

onen müssen bei einem Notruf über-
mittelt werden? Wie bringe ich einen
Wundschnellverband richtig an? Wie
lege ich einen Verband richtig an?

All diese Fragen und viele mehr
konnten die Kinder praktisch auspro-
bieren und üben. Den Ausbildern

und den lächelnden Kindern hat die
Ausbildung sehr viel Spaß gemacht
und wir freuen uns auf weitere An-
fragen.

www.facebook.com/dlrg.wunstorf

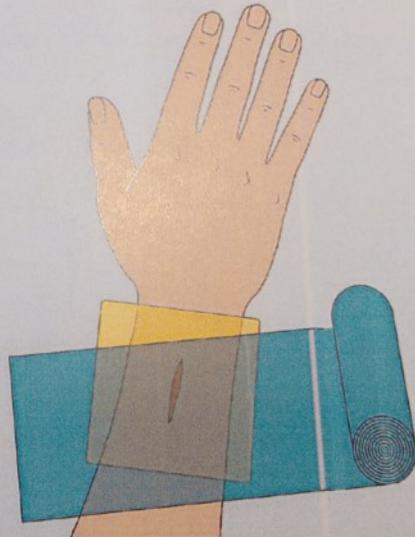
Aufbau eines Verbandes

Jeder Verband besteht aus:

Wundauflage

Polsterung

Befestigung



Lernen....

[FS] Auch, wenn sich viele Maschinen und Werkzeuge ähneln, muss eine Einweisung erfolgen.

Am 08. Juni traf sich ein kleiner Teil der Katastrophenschutztruppe, um neu angeschaffte Werkzeuge auszuprobieren und deren Umgang zu üben.

So brachte uns Lars Krull den Umgang und Arbeiten mit der Kettensäge näher. Natürlich musste auch nach der Einweisung unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften, wie zum Beispiel eine Schnittschutzhose und ein Helm mit Gehörschutz und Visier, die neue Kettensäge auf Herz und Nieren getestet werden.

Auch wurde unsere erste Ortsgrup-

peneigene, mit Benzin betriebene Wasserpumpe mal an ihre Grenzen gebracht. Ansaug- und Auswurfstutzen der Pumpe sind genormte „C-Schlauch“ Anschlüsse. Diese haben einen Durchmesser von 52mm.

Auch kennt man diese unter den normalen „Feuerwehrschräuchen“. Mit einer maximalen Pumpleistung von 60.000 Liter Wasser pro Stunde, kann hiermit z.B. ein Bereitschaftsraum entwässert werden.

Natürlich durfte aber auch die Überprüfung der Notstromaggregate nicht fehlen.

Freudige Gesichter und viel Spaß brachte der Abend für die Helfer.



Blaulicht, Blaulicht, Blaulicht

Messe für Brand- und Katastrophenschutz, Rettung und Sicherheit

[SB] Wir auf der Interschutz Messe 2015 in Hannover

Am 11.06. haben wir die Interschutzmesse besucht, um uns über Neuerungen im Rettungsdienst und Katastrophenschutz zu informieren. Begleitet wurden wir von Anfang an mit Blaulicht in allen Hallen und auf dem

Außengelände. Natürlich war auch ein Besuch auf dem Stand der DLRG ein Muss für uns vier.

Hier ein paar Eindrücke.....





Sanitätsdienst beim MTV Großenheidorn

[CR] Es gibt selten ein Wochenende, an dem die DLRG Ortsgruppe Wunstorf mal frei hat.

Auch an diesem Wochenende (13.+14.06.2015) waren wir mit je 5 Sanitätern und JET-Mitgliedern am Samstag und Sonntag beim Feldhandballturnier in Großenheidorn mit dabei. Dort stellten wir den Sanitätsdienst für die jungen Handballer/-innen und für die vielen Besucher.

An beiden Tagen haben wir uns um 8 Uhr morgens am Vereinsheim getroffen und alles Notwendige, wie unsere Sanitätsrucksäcke und Materialien, sowie Tische, Getränke und Feldbetten als Liege in unseren Wa-

gen eingeladen. Danach ging es direkt nach Großenheidorn zur Einrichtung des Sanitätszeltes. Nachdem wir mit dem Aufbau fertig waren, haben wir uns bei der Leitstelle als auch beim Organisatoren-Team des MTVs angemeldet.

Am Samstag waren wir dann bis zirka 21 Uhr vor Ort, Sonntag waren wir bis 15:30 Uhr im Einsatz. Neben vielen Prellungen und Verstauchungen waren nur kleinere Verletzungen wie Nasenbluten an beiden Tagen die Hauptverletzungen.

Trotz dieser Verletzungen hatten alle viel Spaß und gingen mit einem guten Gefühl nach Hause. Positiv ist noch zu erwähnen, dass es nicht all



zu heiß war, daher ereigneten sich Kreislaufzusammenbrüche selten bis gar nicht. Leider hatte es am Samstag kurzzeitig stark geregnet, woraufhin die Spiele unterbrochen wurden. Aber auch hier hat sich niemand den Spaß nehmen lassen.

Von unserer Seite aus sind wir froh, dass es nur bei kleineren Verletzungen geblieben ist und freuen uns schon darauf, auch im nächsten Jahr den Kindern und



Jugendlichen beim Handballspielen zuzusehen und sie durch Kühlpacks zu unterstützen.



Im Auftrag Ihrer Finanzen: das Sparkassen-Finanzkonzept.

Jetzt Termin
vereinbaren.

Lange Straße 2
31515 Wunstorf
Telefon 05031 102-0
postkorb@ssk-wunstorf.de
www.ssk-wunstorf.de



Stadtsparkasse
Wunstorf

Mit unserem Finanzkonzept bieten wir Ihnen einen umfassenden Service rund um Sicherheit, Altersvorsorge und Vermögen.
Stadtsparkasse Wunstorf. Gut für Wunstorf.

Die Trainingszeiten ab 16. September 2014

Hallenbad Wunstorf	Dienstag 18:00 bis 18:45	Dienstag 18:45 bis 19:30	Dienstag 19:30 bis 20:15	Dienstag 20:15 bis 21:00
Bahn 1 (Quer)	Bronzegruppe 1	Rettungsschwimm-Gruppe 1	Rettungsschwimm-Gruppe 2	Rettungsschwimm-training (längs)
Bahn 2 (Quer)	Bronzegruppe 2	Gold-Gruppe 2	Rettungsschwimm-Gruppe 3	Rettungsschwimm-training (längs)
Bahn 3 (Quer)	Silber-Gruppe 1	Abnahme DRSA	Abnahme DRSA	
Bahn 4 (Quer)	Silber-Gruppe 2	Juniorretter-Gruppe 1	Freies Training	
Bahn 5 (Quer)	Gold-Gruppe 1	Juniorretter-Gruppe 2	Freies Training	
Bahn 6 (Quer)	Erwachsenen-Gruppe	Erwachsenen-Gruppe	Erwachsenen-Gruppe	
Nichtschwimmer	Seepferdchen-Gruppe 18:00 bis 19:00			

Impressum

Herausgeber: DLRG OG Wunstorf e.V.

Anschrift: DFZ-Redaktion
Postfach 1161
31501 Wunstorf

E-Mail: info@wunstorf.dlrg.de
Internet: <http://wunstorf.dlrg.de>

Erscheinungszyklus: Quartalsweise
Druck: selbst Auflage: 300

Mitarbeiter:
[SB] Sven Brandts
[CW] Corinna Richter
[TL] Thorsten Leder
[FS] Florian Selzer
[RS] Reinhard Selzer
[AN] Annelie Neumann
[FH] Finnja Herbst

Ansprechpartner

DLRG OG Wunstorf e.V.
Postfach 11 61
31501 Wunstorf

E-Mail: info@wunstorf.dlrg.de

1. Vorsitzender	Reinhard Selzer 05031 - 71603
Training	Karsten Zdrojewski 0152 - 34 07 70 39
Jugendvorsitzende	Corinna Richter
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Sven Brandts 0163—272 63 87

Vereinsheim Amtsstraße
Tel.: 05031 - 6892959
Fax: 01212 - 511904038

Juli 2015			August 2015			September 2015		
1	Mi		1	Sa	BOS A/P / Badeaufsicht	1	Di	Training
2	Do		2	So	BOS A/P	2	Mi	
3	Fr		3	Mo		3	Do	
4	Sa	Badeaufsicht Bokeloh /	4	Di		4	Fr	
5	So	Schleifbachhütte	5	Mi		5	Sa	Altstadtfest / Badeaufsicht
6	Mo		6	Do		6	So	Altstadtfest / San-Dienst
7	Di	Hallenbad geschlossen	7	Fr		7	Mo	Planungstreffen
8	Mi	Jugendsitzung	8	Sa	Erste Hilfe Kurs	8	Di	Training
9	Do		9	So		9	Mi	
10	Fr	Sommergrillen	10	Mo		10	Do	Vorstandsitzung
11	Sa	SAN-Dienst, Bissendorf	11	Di		11	Fr	
12	So		12	Mi		12	Sa	Lahde Abbauwache /
13	Mo		13	Do		13	So	SanTraining / Entenrennen
14	Di	Hallenbad geschlossen	14	Fr		14	Mo	
15	Mi		15	Sa	WRD Lahde	15	Di	Training
16	Do		16	So		16	Mi	
17	Fr		17	Mo		17	Do	
18	Sa	SAN-Dienst, Bissendorf	18	Di		18	Fr	
19	So	Hochseilgarten Bezirk	19	Mi		19	Sa	K. & J. Tag / SanDienst
20	Mo		20	Do		20	So	Altkleiderzettel verteilen
21	Di	Hallenbad geschlossen	21	Fr		21	Mo	
22	Mi		22	Sa	WRD	22	Di	Training
23	Do	Vorstandsitzung	23	So	Steinhuder Meer	23	Mi	
24	Fr		24	Mo	Kanutour	24	Do	
25	Sa	Ferienpaß Neustadt	25	Di	Bezirksjugend	25	Fr	
26	So		26	Mi	Kanutour	26	Sa	Altkleidersammlung
27	Mo		27	Do	Bezirksjugend	27	So	
28	Di	Hallenbad geschlossen	28	Fr	Kanutour Bezirksjugend /	28	Mo	
29	Mi		29	Sa	Baywatchcamp JET	29	Di	Training
30	Do		30	So		30	Mi	
31	Fr	BOS A/P	31	Mo				